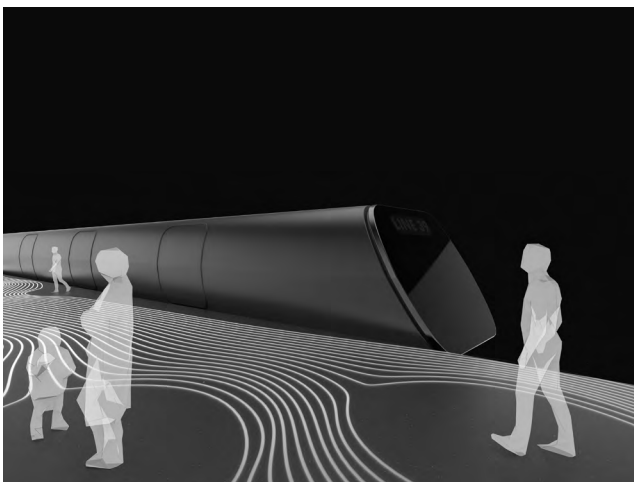
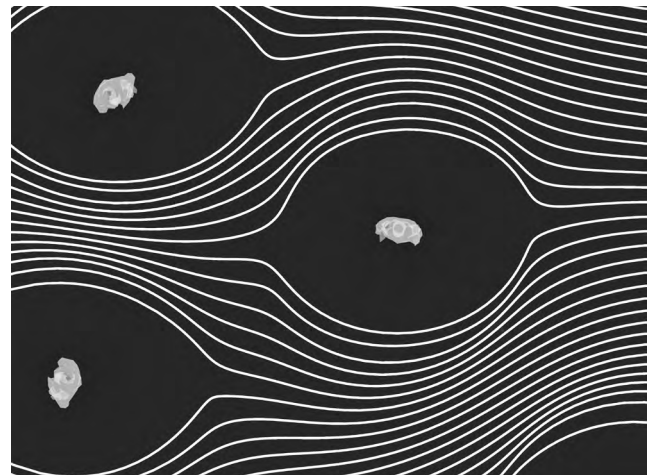
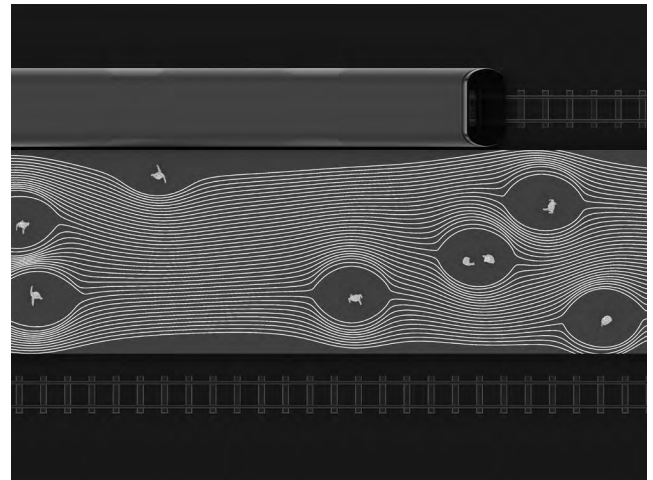


## LINE 39

### Distanzwahrung in Zeiten von Corona

LINE 39 ist ein Entwurf aus der Lehrveranstaltung „...und jetzt!?,“ die sich mit dem Thema „Krisen“ beschäftigte.

Der Entwurf entstand vor dem Hintergrund der Nutzung von öffentlichen Nahverkehrssystemen während der Corona-Pandemie und den dabei entstehenden Problematiken. LINE 39 ist eine dynamische Lichtprojektion, die Reisenden auf dem Bahnsteig helfen soll den richtigen Sicherheitsabstand zu anderen Personen einzuhalten. Das dynamische Linienraster reagiert auf alle Personen auf dem Bahnsteig und wölbt sich jeweils in einem Abstand von 1,5 Metern um die Personen. Hierbei erhalten die Fahrgäste ein direktes Feedback welcher Raum der jeweiligen Person in diesem Moment zur Verfügung steht und welcher Bereich einem anderen Reisenden zusteht. Das Ziel von LINE 39 ist es nicht nur, die Fahrgäste frühzeitig zu warnen, sondern diese zu schützen, Ihnen ihre Sicherheit und vor allem das Vertrauen in die öffentlichen Nahverkehrssysteme zurückzugeben.



**Fokusthema** • Mobility Systems, Augmented Mobility

**Art des Projektes** • Lehrveranstaltung

**Institution** • Hochschule für Gestaltung (HfG) Offenbach am Main, Designinstitut für Mobilität und Logistik (DML), LOEWE-Schwerpunkt IDG

**Disziplin** • Mobilitätsdesign

**Betreuende** • Prof. Peter Eckart, Dipl.-Des. Julian Schwarze

**Studentin** • Annika Storch

**Kontakt** • [project-mo.de@hfg-offenbach.de](mailto:project-mo.de@hfg-offenbach.de)

**Status** • abgeschlossen (Konzept)

**Projektzeitraum** • 04/2020 – 07/2020

**Weitere Informationen** • [www.project-mo.de](http://www.project-mo.de) → Forschung → Designstudien und Dokumentationen, [www.hfg-offenbach.de/de/pages/integrierendes-design](http://www.hfg-offenbach.de/de/pages/integrierendes-design)